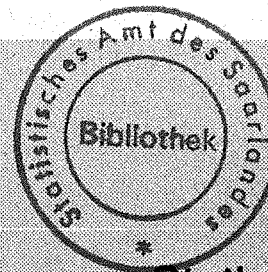


Saarland

Statistisches
Landesamt



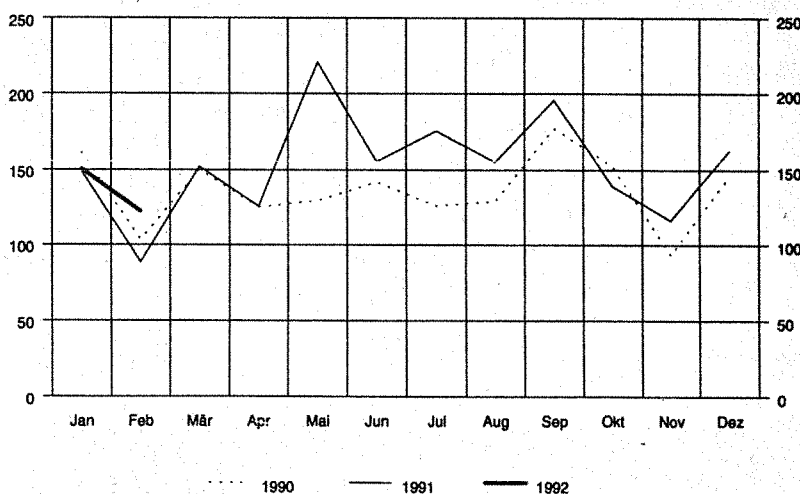
Statistische
Berichte

E II 1/E III 1 - m 2/92
Ausgegeben im Mai 1992
Einzelpreis: 4,-

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Februar 1992

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

- Messziffern 1985 = 100 -



Herausgegeben vom:

Statistisches Landesamt
Saarland

Hardenbergstr. 3, W-6600 Saarbrücken
Tel.: (0681) 505-935
Telefax: (0681) 505-921
Btx: • 2039560 #

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

SAARLAND Statistisches Landesamt

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

- a.n.g. = anderweitig nicht genannt
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- = nichts vorhanden
- / = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () = Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- p = vorläufiges Ergebnis
- r = berichtiges Ergebnis

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Februar 1992	Januar 1992	Januar - Februar		Veränderungen in %		
					Februar 1992	Februar 1992	Jan.-Feb. 1992
			1992	1991	gegenüber		
			1992	1991	Januar 1992	Februar 1991	Jan.-Feb. 1991
Beschäftigte (Anzahl)							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	531	531	531	562	± 0	- 5,5	- 5,5
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 770	2 787	2 779	2 722	- 0,6	+ 1,7	+ 2,1
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 882	8 941	8 911	9 247	- 0,7	- 3,5	- 3,6
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 768	3 849	3 808	3 871	- 2,1	- 2,5	- 1,6
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	630	669	650	697	- 5,8	- 8,4	- 6,7
Beschäftigte insgesamt	16 581	16 777	16 679	17 099	- 1,2	- 2,7	- 2,5
darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	1 177	1 162	1 170	1 213	+ 1,3	- 3,3	- 3,5
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	33 911	40 728	74 639	67 403	- 16,7	+ 20,5	+ 10,7
Bruttogehaltssumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	11 617	11 771	23 388	22 285	- 1,3	+ 4,4	+ 4,9
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	45 528	52 499	98 027	89 688	- 13,3	+ 16,0	+ 9,3
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	409	449	858	721	- 8,9	+ 32,8	+ 19,0
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	457	446	903	910	+ 2,5	+ 21,9	- 0,8
davon:							
Hochbau ³⁾	363	360	723	770	+ 0,8	+ 13,4	- 6,1
Tiefbau	94	86	180	140	+ 9,3	+ 70,9	+ 28,6
Öffentlicher und Verkehrsbau	446	474	920	751	- 5,9	+ 51,2	+ 22,5
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	6	8	14	14	- 25,0	- 14,3	± 0
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	30	34	64	34	- 11,8	+ 57,9	+ 88,2
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	69	69	138	123	± 0	+ 25,5	+ 12,2
Tiefbau:							
Straßenbau	124	138	262	197	- 10,1	+ 63,2	+ 33,0
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	54	56	110	95	- 3,6	+ 58,8	+ 15,8
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	163	169	332	288	- 3,6	+ 56,7	+ 15,3
Gesamter Hochbau	877	920	1 797	1 662	- 4,7	+ 23,7	+ 8,1
Gesamter Tiefbau	435	449	884	720	- 3,1	+ 61,7	+ 22,8
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 312	1 369	2 681	2 382	- 4,2	+ 34,2	+ 12,6
Arbeitstage							
Arbeitstage	20	22	42	42	- 9,1	± 0	± 0

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

2. Umsatz¹⁾ im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Februar 1992	Januar 1992	Januar - Februar		Veränderungen in %		
					Februar 1992	Februar 1992	Jan.-Febr. 1992
			1992	1991	gegenüber		
			1992	1991	Januar 1992	Februar 1991	Jan.-Febr. 1991
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	44 534	26 543	71 077	51 267	+ 67,8	+ 85,7	+ 38,6
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	48 009	39 278	87 287	99 256	+ 22,2	- 2,8	- 12,1
davon:							
Hochbau ¹⁾	38 480	30 063	68 543	81 964	+ 28,0	- 9,4	- 16,4
Tiefbau	9 529	9 215	18 744	17 292	+ 3,4	+ 38,3	+ 8,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	51 896	46 228	98 124	65 198	+ 12,3	+ 49,8	+ 50,5
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	1 119	750	1 869	1 306	+ 49,2	+ 14,9	+ 43,1
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	5 042	3 631	8 673	2 139	+ 38,9	x	x
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	8 264	7 319	15 583	11 394	+ 12,9	+ 19,0	+ 36,8
Tiefbau:							
Straßenbau	11 686	9 842	21 528	17 533	+ 18,7	+ 26,2	+ 22,8
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	6 508	6 912	13 420	8 584	- 5,8	+ 68,7	+ 56,3
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	19 277	17 774	37 051	24 242	+ 8,5	+ 59,2	+ 52,8
Gesamter Hochbau	97 439	68 306	165 745	148 070	+ 42,7	+ 28,4	+ 11,2
Gesamter Tiefbau	47 000	43 743	90 743	67 651	+ 7,4	+ 46,4	+ 34,1
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	144 439	112 049	256 488	215 721	+ 28,9	+ 33,7	+ 18,9
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	6 319	3 319	9 638	6 013	+ 90,4	+ 80,5	+ 60,3

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Februar 1992

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	228	101	19	37	33	28	10
Beschäftigte	Anzahl	10 951	3 875	628	2 175	1 420	2 027	826
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	870	331	57	167	111	147	57
Wohnungsbau	1 000	121	53	15	12	17	12	12
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	367	176	14	50	42	82	3
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	382	102	28	105	52	53	42
Bruttolohn- u. -gehaltssumme	1 000 DM	33 193	12 069	2 005	6 314	4 282	6 035	2 488
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	108 164	36 123	6 713	20 588	16 092	20 668	7 980
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	112 454	47 199	4 403	19 427	14 286	18 309	8 830

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Februar 1992	Januar 1992	Januar - Februar		Veränderungen in %		
					Februar 1992	Februar 1992	Jan.-Febr. 1992
					gegenüber		
			1992	1991	Januar 1992	Februar 1991	Jan.-Febr. 1991
Wohnungsbau	20 174	22 294	42 468	30 934	- 9,5	+ 50,2	+ 37,3
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	48 142	76 988	125 130	100 369	- 37,5	+ 80,0	+ 24,7
davon:							
Hochbau ¹⁾	41 933	54 374	96 307	52 059	- 22,9	+ 86,9	+ 85,0
Tiefbau	6 209	22 614	28 823	48 310	- 72,5	+ 44,1	- 40,3
Öffentlicher und Verkehrsbau	44 138	39 688	83 826	87 296	+ 11,2	+ 6,7	- 4,0
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	384	330	714	933	+ 16,4	+ 19,6	- 23,5
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	1 679	1 961	3 640	2 088	- 14,4	+ 45,2	+ 74,3
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung							
und sonstige öffentliche Auftraggeber	3 365	3 186	6 551	21 293	+ 5,6	- 44,7	- 69,2
Tiefbau:							
Straßenbau	6 609	9 471	16 080	23 292	- 30,2	- 60,2	- 31,0
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	7 495	4 452	11 947	9 992	+ 68,4	+ 149,8	+ 19,6
Bund, Länder, Gemeinden und							
sonstige öffentliche Auftraggeber	24 606	20 288	44 894	29 698	+ 21,3	+ 73,2	+ 51,2
Gesamter Hochbau	67 535	82 145	149 680	107 307	- 17,8	+ 55,5	+ 39,5
Gesamter Tiefbau	44 919	56 825	101 744	111 292	- 21,0	+ 17,9	- 8,6
Auftragseingang insgesamt	112 454	138 970	251 424	218 599	- 19,1	+ 37,9	+ 15,0
davon:							
aus dem Saarland	75 099	91 986	167 085	181 543	- 18,4	+ 13,7	- 8,0
aus anderen Bundesländern	37 355	46 984	84 339	37 056	- 20,5	+ 141,4	+ 127,6

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand¹⁾ im Bauhauptgewerbe 4. Quartal 1991 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	Dezember 1991	September 1991	Juni 1991	Dezember 1990	Dezember 1991	
					gegenüber	
					September 1991	Dezember 1990
Wohnungsbau	125 385	142 353	120 394	105 539	- 11,9	+ 18,8
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	152 149	190 766	216 073	206 333	- 20,2	- 26,3
davon:						
Hochbau ¹⁾	119 497	155 608	157 638	174 601	- 23,2	- 31,6
Tiefbau	32 652	35 158	58 435	31 732	- 7,1	+ 2,9
Öffentlicher und Verkehrsbau	380 625	359 165	357 482	285 644	+ 6,0	+ 33,3
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	1 689	1 626	2 309	2 441	+ 3,9	- 30,8
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	28 200	30 355	24 344	6 223	- 7,1	x
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung						
und sonstige öffentliche Auftraggeber	49 548	39 896	38 410	40 795	+ 24,2	+ 21,5
Tiefbau:						
Straßenbau	75 355	65 905	69 282	48 102	+ 14,3	+ 56,7
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	22 558	29 835	21 148	20 627	- 24,4	+ 9,4
Bund, Länder, Gemeinden und						
sonstige öffentliche Auftraggeber	203 275	191 548	201 989	167 456	+ 6,1	+ 21,4
Gesamter Hochbau	324 319	369 838	343 095	329 599	- 12,3	- 1,6
Gesamter Tiefbau	333 840	322 446	350 854	267 917	+ 3,5	+ 24,6
Auftragsbestand insgesamt	658 159	692 284	693 949	597 516	- 4,9	+ 10,1
davon:						
aus dem Saarland	426 316	458 929	474 009	440 312	+ 7,1	- 3,2
aus anderen Bundesländern	231 843	233 355	219 940	157 204	- 0,6	+ 47,5

¹⁾ Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

**6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe
nach Wirtschaftszweigen Februar 1992**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	3	60	4	187	602	683
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	26	1 238	128	3 770	7 750	8 421
7670	Elektroinstallation	23	849	103	2 590	10 125	10 722
7734	Maler- und Lackierergewerbe	13	415	43	1 355	2 586	2 765
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	15	544	64	1 833	7 753	7 917
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	80	3 106	342	9 735	28 816	30 508

**7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe
im Vergleich zu 1991**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Februar 1992/91			Veränderung in % Jan.-Febr. 1992/91		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 5,2	+ 14,8	+ 7,5	+ 4,3	+ 6,8	+ 15,4
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation						
7734	Maler- und Lackierergewerbe	+ 16,6	+ 15,7	+ 67,0	+ 19,0	+ 14,9	+ 38,1
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe	+ 7,0	+ 10,3	+ 7,6	+ 5,7	+ 4,4	+ 16,8
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	+ 8,7	+ 13,6	+ 22,9	+ 8,4	+ 8,4	+ 22,1

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Februar 1992

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	28	1 216	129	3 744	8 236
Landkreis Merzig Wadern	9	453	55	1 417	4 844
Landkreis Neunkirchen	9	319	38	1 075	6 081
Landkreis Saarlouis	16	563	58	1 842	6 648
Saarpfalz-Kreis	11	304	32	915	2 751
Landkreis St. Wendel	7	251	30	742	1 948
Saarland	80	3 106	342	9 735	30 508